

Wien den 18. December 1860.

Lieber Lottheisen.

Von Dir mir nicht böse, daß ich erst seit
 Etwas lieben Briefe bekommen, die ich von
 bald neuen Monat empfing, d. s. bei meiner
 Abwesenheit nicht empfand. Ich bin natürlich
 am 21. August wieder für vier Tage abwesend,
 und meine Freunde, die Dir herzlich grüßen,
 ist nicht die 7. December ebenfalls zu sein.
 Obwohl unser Brief genug gut von Mutter
 ging und der Aufbruch in Galizien und
 in Holzheim kein angenehmes war,
 so sind wir doch noch, um wieder in
 unsern heimischen Klümpchen zu bleiben.
 Ich hätte gern um dich sein der Malteser
 sein, es ist so sehr der Nacht, und so
 glücklich für, daß wir nicht so viel
 können werden. Man hat jetzt ein
 ganz zu thun, zu schaffen, zu arbeiten.
 (Kleinere versteht natürlich um Liden
 gemeinverständlich). — Auf die „Broschüre“
 gehen wir nicht zu thun, wir gehen

und wieder in's Geheuer und wissen
daraus sehen, die wieder unser
Abwiesensfall stuns nachfolgende Abhandlung
wieder neu zu beloben. So gibt denn
ein Zug denn wieder stuns zu thun.

Ihr Liebf, lieber Freund, hat mich wenig
zufrieden, — zuweilen, bemißt ich mich fast zu
sagen. Auf die noch etwas sein beim Geschie-
nis fahren, billige ich vollkommen. Die
Lynfer wie denn mit der Volk mit dem
Gewand der gegenwärtigen Vorbehalten,
mich ich sehr die immer, wie die sagen,
sein wie Günstbedingung der solchen Gleiches
erhalten und sein einem ungewissen Vorzug
solle ich, wenn die Bedingung in festhaltung
geht. Ich dem die ein so mich mit, sprechen,
wie ich selbst immer das in irgend sehr,
und dieser Gleich, die volle Abweisung
der Volk nach von wann sehr und
jedenfalls wann sehr, wenn nicht
das nur wie "Viel" immer, oder
zu wissen nur wie damit werden, dazu
sprachen mehr. Die, lieber Freund,



unersäffene und könnener auf für ein auf
allwale günstige Gesichts - nun, ich hab
nicht Drogen, wenn stant davon in
Lassellung ist. Mitunter scharf ein
wofol folgt so stant von und nimmt ein
bestimmt Gestalt an, das Zwickel, Mist-
kurren und eine gewisse Kunst den saloben
bequifflich Aaryt von möglichen Zwickel-
stellen, was frucht bald wieder der
wesigen Molkensinn an stanten Horizont.
Auf diesen auf allwale scharf, scharf
Molken an goldigsten Himmel, ein an
den speziellen Schinjanfo: Himmel. Ich
glaube das wird nicht was an Gleite. -

Die Mitsilungen über ihr Lob in
jüngeren Viren haben ein und einen
Länder stant respect als interstiel, ich
fasse und druck bestimmt davon, die
injed immer in stant Günstigkeit zu
überwasfen. - Wohlwilling selbst ein wie
Moy wieder auf den entgegengefften
Viren, nämlich auf Galizien, wo
ich in wiffen Mofa eine Familie kormen



bienvenue au, - des noblesseurs de
indifférent noblesseurs de maux Gagnant
non inon out au de rendre. Juf
moud auer fôffter auf Tange unbliden.

- Zuvorlei fut auf in Gagnant
lobfucht fangzeit: auf der Gagnant fangzeit
über die Gagnantbedingung der Gagnant Gagnant,
mild et so fôffter auf der inonfcher Gagnant auer
Hater fangzeit; - der auer Gagnant über auer
Gagnant auer Gagnant fangzeit und auf der, und
auer Gagnant Gagnant auf der überfcher auer
auer, auf und der Gagnant, auerfcher fangzeit Gagnant
und lobfcher fangzeit, auerfcher auerfcher die
Lobfcher auer fangzeit zu auerfcher und die Gagnant
auer fangzeit fangzeit auerfcher, - auerfcher fangzeit
überfcher auerfcher.

Nach auer lober Gagnant und Gagnant auer Gagnant
auf auf und auerfcher Gagnant auf auf so
auerfcher auer auerfcher auerfcher auerfcher auerfcher
auf Gagnant.

Ihre
G. Gagnant

